

Zuständig: Fachbereich Tiefbau und Entsorgung
Verfasser: Bömer, Richard



Ahaus, 04.08.2023

Beratungsfolge

Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	29.08.2023	TOP Ö	8
Rat	20.09.2023	TOP Ö	

Beratungsgegenstand

Straßensanierung im Scharfland mit baulichen Maßnahmen zur Ausweisung einer Fahrradstraße im Zuge des Ammelner Weges

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen die Straßensanierungsarbeiten im Scharfland durchzuführen.

Im Rahmen dieser Bauarbeiten sollen die baulichen Maßnahmen zur bevorrechtigten Führung der Radfahrer im Zuge des Ammelner Weges zur Ausweisung einer Fahrradstraße angelegt werden.

Sachdarstellung

Die heutigen Wohngebietsstraßen im Scharfland wurden in den 70-er Jahren ausgebaut. Zur Reduzierung der Fahrgeschwindigkeiten und zur Vermeidung von Durchgangsverkehren wurden im Zuge der Straße Scharfland, zwischen dem Vredener Dyk und der Straße Am Kalkbruch bzw. der Aa-Umflut, bepflanzte Betonkübel aufgestellt. Diese provisorische Maßnahme hat sich bewährt und soll nun im Rahmen der Oberflächensanierung der Fahrbahn durch Pflanzbeete bzw. Baumscheiben ersetzt werden.

Aufgrund von starken Setzungen in der Straße Doernkamp wurden hier bereits vor Jahren Straßenabschnitte saniert und die Fahrbahn durch Pflasterabschnitte wiederhergestellt. Gemäß Baugrundgutachten sind die deutlichen Setzungen im Oberbau auf den sogenannten Sommerfrost zurückzuführen. Dabei kommt es in trockenen Jahreszeiten durch die Wassergehaltsabnahme der bindigen Schichten zu einem Volumenverlust. Der Einbau eines Geogitters unterhalb des geplanten Oberbaus wird im Gutachten empfohlen.

Auch in weiteren Nebenstraßen zum Hauptzug Scharfland sind Straßensanierungsarbeiten aufgrund von Setzungen im Untergrund erforderlich. In diesem Zusammenhang wird stellenweise der Straßenunterbau freigelegt und ggf. verstärkt. Kleinere Kanalarbeiten werden ebenfalls vorgenommen.

Der Fachbereich Tiefbau und Entsorgung hat die Straßensanierungsarbeiten im Scharfland vorbereitet. Hauptaufgabe sind die umfangreichen Asphaltdeckenarbeiten im Zuge der 850 Meter langen Straße Scharfland mit der Neuanlage der Baumscheiben. In den angrenzenden Nebenstraßen Doernkamp, Nünnings Busch und in den Stichstraßen Scharfland werden Straßenabschnitte bis zu einer Länge von ca. 50 Meter in Pflasterbauweise wiederhergestellt.

In diesem Zusammenhang werden die Regenrinnen entlang der Straßen nach Bedarf reguliert und Absackungen bzw. Unfallgefahren in den gepflasterten Gehwegen behoben.

Durch den Bereich Scharfland führt auch die im Radverkehrskonzept ausgewiesene Radwege-

verbindung über den Ammelner Weg von Wüllen in die Innenstadt. Zur Verbesserung von Sicherheit, Attraktivität und Schnelligkeit auf dem Weg von Wüllen nach Ahaus ist vorgesehen die Straßenabschnitte des Ammelner Weges abschnittsweise als Geh- / Radweg oder als Fahrradstraße auszuweisen. Mit der Ausweisung des Abschnittes des Ammelner Weges zwischen der Einmündung Heukers Weide – An der Umflut und dem bereits ausgebauten Geh- / Radweg Richtung Adenauerring wird hier eine Lücke der Radwegeverbindung geschlossen. Die vom Radfahrer zu kreuzenden Straßenquerungen an der Zufahrt Heukers Weide – An der Umflut und die Querung der Straße Scharfland werden vorfahrtsberechtigt für den Verkehr auf der Fahrradstraße ausgewiesen. Die geänderte Vorfahrt für den Radverkehr auf der geplanten Fahrradstraße wird durch eine Roteinfärbung im Kreuzungsbereich verdeutlicht. Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit an der Kreuzung Scharfland – Ammelner Weg werden die Wertstoffcontainer neu positioniert.

Die Anpassungsarbeiten im Zuge der geplanten Fahrradstraße werden im Zusammenhang mit den Straßenbauarbeiten angelegt.

Die Arbeiten sollen nun ausgeschrieben werden um in diesem Jahr noch mit den Pflasterarbeiten zu beginnen. Die Asphaltarbeiten und die Fertigstellung der Gesamtarbeiten erfolgen dann bis Mitte 2024.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

Budget:	Öffentliche Verkehrsflächen	12.01
Maßnahme:		

Ergebnisplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-810.000

Finanzplan:

Pos.	Bezeichnung	Betrag in €
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-810.000

Für die Maßnahme wird eine Instandhaltungsrückstellung im Jahresabschluss 2022 gebucht, so dass der Aufwand sich auf das Ergebnis 2022 auswirkt. Durch die Inanspruchnahme der Rückstellung hat die Ausführung in 2023 und 2024 dann nur noch Auswirkungen auf den Finanzplan.

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

☐ keine ☒ positiv ☐ teils/teils ☐ negativ

Alternativen / Optimierung:	
☐	keine
☒	folgende Optimierungsmaßnahmen werden berücksichtigt: im Zuge der Straße Scharfland werden die Pflanzkübel durch die Anlage von Baumbeeten ersetzt und entsprechende Hochstämme gepflanzt
☐	werden aus folgenden Gründen nicht vorgeschlagen:

Anlagen

Anlage 1: Übersichtsplan zur Straßensanierung im Bereich Scharfland